



HALLE ★ *Die Stadt*

Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **III/2003/03112**
Datum: 21.05.2003
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.03.2003	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der StadträtInnen Ingo Kautz (CDU), Prof. Dr. Siegfried Kiel (PDS), Dr. Günter Kraus (SPD), Petra Meißner (FDP), Mathias Weiland (HAL) und Yvonne Berkthold (UBF) zum Namen unserer Stadt "Halle an der Saale"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Stadt Halle (Saale) trägt den Namen „Halle an der Saale“ (Grundsatzbeschluss).
2. Die Namensgebung erfolgt im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1200-jährigen Bestehen unserer Stadt im Jahre 2006. Bis zu diesem Zeitpunkt kann sowohl die bisherige als auch die künftige Schreibweise verwendet werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah die entsprechenden Voraussetzungen für die Umsetzung dieses Antrages zu schaffen (einschließlich einer Veränderung der Hauptsatzung).

Finanzielle Auswirkung:

Haushaltsstelle: VerwHH :
VermHH :

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Im Verlaufe der fast 1200-jährigen Geschichte unserer Stadt hat sich ihr Name mehrfach verändert (ursprünglich Hala, später u. a. Halle im Magdeburgischen Hall in Sachsen, Halle / Saale). Weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus ist unsere Stadt als „Halle an der Saale“ bekannt. Auffällig ist, dass im vorigen Jahrhundert uns speziell in den letzten Jahren verschiedene Autoren ungeachtet des offiziellen Namens der Stadt Halle (Saale) – in ihren Publikationen die Bezeichnung „Halle an der Saale“ gewählt haben.*

In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass der Name „Halle (Saale)“ (sprech-)sprachlich schon immer problematisch war und kaum die Herzen der HallenserInnen erreicht hat. Mit der Umsetzung unseres Antrags dürfte der Geschichte der Stadt und ihrer Lage am Fluss eher als alle anderen Bezeichnungen entsprochen werden. Die Saale ist ein Kleinod in unserer Stadt. Die Flusslandschaft hat die Romantiker inspiriert, sie wurde von vielen Dichtern besungen. Der Name „Halle an der Saale“ würde dazu beitragen, diesen „Schatz“ stärker ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger zu bringen, ihre Identifikation mit ihrer Heimatstadt zu befördern und die „Stadt am Fluss“ besser als touristische Attraktion zu nutzen. In diesem Sinne korrespondiert der Antrag inhaltlich mit dem von einem Arbeitskreis kürzlich vorgelegten „Leitbildkonzept“ für unsere Stadt, in dem die Vision „Halle die freundliche Saalestadt“ entwickelt wurde.

Vgl. hierzu:

Halle an der Saale 1945 / 46. Ein Zeitdokument in Bildern. Reprint. Mitteldeutscher Verlag Halle (Saale) 2001.

H. Brülls / T. Dietsch: Architekturführer Halle an der Saale. Dietrich Reimer Verlag, Berlin 2000.

Christina Seidel: Halle an der Saale. Markt, Hallmarkt, Spitze. Ein Stadtrundgang mit Hans von Schönitz. DVZ Verlag-GmbH, Halle 2001.

Paul Raabe. In Franckes Fußtapfen. Aufbaujahre in Halle an der Saale. Arche Verlag, Zürich-Hamburg 2002.

Thomas Bienert: Halle an der Saale. Ein Streifzug durch Jahrhunderte. Sutton Verlag GmbH, Erfurt 2002.

Anlagen:

Keine

